Presseinformation

4. Juli 2011

Erster Solarstrom-Linienbus nimmt in Perchtoldsdorf Betrieb auf

Pernkopf: Wichtiger Schritt für den Ausbau der e-Mobilität

„Ein Linien-Bus, der 35 Personen befördert und ausschließlich mit Sonnen-Strom betrieben wird, ist bisher in Europa einzigartig und ein großer Schritt für den Ausbau der e-Mobilität in Niederösterreich", betonte kürzlich Landesrat Dr. Stephan Pernkopf bei der Inbetriebnahme des ersten Solarstrom-Linienbusses in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf (Bezirk Mödling). Der Solarbus startet in Perchtoldsdorf den Probebetrieb und kann aufgrund eines neuen Batteriewechselsystems praktisch den ganzen Tag eingesetzt werden. Ein Akku-Satz reicht für 80 bis 100 Kilometer, der Batterie-Wechsel dauert nur zwei Minuten. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Busses sorgt für zusätzliche Energie während des Fahrbetriebes.

Bürgermeister Martin Schuster und Projektleiter Ernst Kieninger betonten, dass es sich beim neuen Linienbus um ein „Projekt Made in Austria" handle. Ein Forschungskonsortium, bestehend unter anderem aus dem Austrian Institute of Technology (AIT) in Seibersdorf, dem Fahrzeughersteller Kutsenits und der TU Graz, hat drei Jahre lang die Entwicklung des Solarbusses vorangetrieben. Das Land Niederösterreich hat die Innovation mit 200.000 Euro unterstützt. „Gerade der Verkehrsbereich bietet mit einer Reduktion des Kohlendioxidausstoßes noch viel Potenzial für den Klimaschutz. Seit dem Jahr 1990 sind die Treibhausgas-Emissionen weltweit gestiegen. Alternative-Antriebe sind eine Antwort auf diese Herausforderung", so Pernkopf.

Weitere Informationen: Büro Landesrat Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at, http://www.solarbus.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at